Schüler funken mit Astro-Alex

Soltau. Zwei Schulen aus Niedersachsen werden Ende August Funkkontakt mit der Internationalen Raumstation ISS und dem deutschen Astronauten Alexander Gerst aufnehmen. Das Gymnasium Soltau und die IGS Osterholz-Scharmbeck seien einem Wettbewerb der Europäischen Weltraumorganisation Esa erfolgreich gewesen, sagte der Leiter des Gymnasiums Soltau, Volker Wrigge. Die beiden Schulen haben acht bis zwölf Minuten Zeit, abwechselnd Fragen per Sprechfunk an die ISS zu senden. Die auf Englisch formulierten Fragen der Schüler mussten der Esa zur Genehmigung vorgelegt werden. Wunschtermin für den Kontakt zur ISS ist der 30. August, der Tag des Schulfests in Soltau. Der Termin kann sich aber auch noch verschieben